



Ausschreibung

Bestenermittlung 2023

des Landesschwimmverbandes Brandenburg e.V.
für die Jahrgänge 2014 - 2015

Veranstalter	Landesschwimmverband Brandenburg e.V.
Ausrichter	Eberswalder Schwimmverein e.V.
Datum	17. Juni 2023
Ort	Eberswalde, Schwimmhalle „baff“, Heegermühler Str. 69a
Einlass / Einschwimmen	09:00 Uhr / 9.30 Uhr
Beginn / Ende	10:15 Uhr / ca. 16:00 Uhr

1 Wettkampfanlage:

Becken:	25 Meter Becken
Bahnen:	5 Bahnen à 25 Meter getrennt durch Wellenkillerleinen
Zeitmessung:	Elektronische Zeitnahme
Wassertemperatur:	Siehe Website des Hallenbetreibers (ca.27°C)
Wassertiefe:	durchgängig 2,00 m tief

2 Wettkampffolge

Abschnitt 1

Sonnabend, 17.06.2023 - Einschwimmen: 09.30 Uhr, Beginn: 10.15 Uhr

WK 1	50 m Freistil	m	JG	2014 / 2015
WK 2	50 m Freistil	w	JG	2014 / 2015
WK 3	50 m Brust	m	JG	2014 / 2015
WK 4	50 m Brust	w	JG	2014 / 2015
WK 5	50 m Rücken	m	JG	2014 / 2015
WK 6	50 m Rücken	w	JG	2014 / 2015
WK 7	25 m Schmetterling Beine	m	JG	2015
WK 8	25 m Schmetterling Beine	w	JG	2015
WK 9	25 m Schmetterling	m	JG	2014
WK 10	25 m Schmetterling	w	JG	2014
WK 11	4x50 m Freistil	m	JG	2014 + 2015
WK 12	4x50 m Freistil	w	JG	2014 + 2015

3 Allgemeine Bestimmungen

3.1 Wettkampfbestimmungen und Teilnahmeberechtigungen

Für die Veranstaltung gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes e.V. (DSV) in der aktuellen Fassung.

Teilnahmeberechtigt sind Schwimmerinnen und Schwimmer, die das Startrecht für einen Verein haben, der dem Landesschwimmverband Brandenburg e.V. angehört und die DSV-Lizenz 2023 besitzen. Zugelassen sind die Jahrgänge 2014 und 2015.

3.2 Startregel / Zeitmessung

Es werden sofort Entscheidungsläufe geschwommen. Es gilt die Einstart-Regel. Es erfolgt elektronische Zeitmessung mit Ausnahme der Wettkämpfe 9 und 10. Hier erfolgt aufgrund der Gegebenheiten der Wettkampfanlage Handzeitnahme.

3.3 Sonderbestimmungen

WK 7, WK 8

Die Wettkämpfe mit Beinbewegung werden aus dem Wasser gestartet. Mit einer Hand hält sich der Schwimmer am Beckenrand fest, mit der anderen Hand wird ein Schwimmbrett gehalten. Die Füße befinden sich an der Startwand unter der Wasseroberfläche. Nach dem Kommando „Auf die Plätze“ erfolgt das Startsignal. Mit dem Signal stoßen sich die Schwimmer von der Beckenwand ab, wobei sie die Hand, die sich am Beckenrand befand, sofort nach vorn auf das Schwimmbrett nehmen. Das Schwimmbrett ist während der gesamten Wettkampfstrecke, einschließlich Zielanschlag, mit beiden Händen am vorderen Brettrand festzuhalten. Der Wettkampf ist beendet, wenn das mit beiden Händen gehaltene Schwimmbrett die Zielwand berührt. Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet.

3.4 Meldungen

Die Meldungen sind per E-Mail in Form einer Meldedatei im DSV 7-Format inklusive Meldebogen und Meldeliste zu übersenden. In der Meldung sind die Vereins- und Schwimmer-ID [Starter im Abschnitt 2] sowie der zugehörige Landesverband (LSV-Kennziffer) anzugeben. Auch Schwimmer, die nur bei den Staffeltwettkämpfen zum Einsatz kommen, sind auf der Meldeliste (DSV-Form 102) mit aufzuführen, da diese ansonsten nicht startberechtigt sind. Der Meldebogen (DSV Form 101) muss die Versicherung zur Sportgesundheit der Schwimmer enthalten, sonst werden die Meldungen zurückgewiesen.

Meldebestätigungen, Meldeergebnisse, Meldelisten, Protokolle und Ergebnisdateien werden den teilnehmenden Vereinen per E-Mail übersandt. Eine Übergabe in Papierform ist nicht vorgesehen.

Das Setzen der Läufe erfolgt nach den Meldezeiten.

In den WK 11 + 12 kann die Zusammensetzung der Staffeln hinsichtlich des Alters der Schwimmer beliebig vorgenommen werden.

3.5 Datenschutz

Mit der Abgabe der Meldung erklärt der Verein, dass er und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung der personenbezogenen Daten einverstanden sind und auch damit, dass die Wettkampfdaten in Meldeergebnissen und Wettkampfprotokollen, auch auf elektronischem Wege, veröffentlicht werden.

Die gemeldeten Aktiven bestätigen mit der Meldung auch, dass sie keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Berichterstattung über diese Veranstaltung haben.

3.6 Meldeanschrift / Meldeschluss:

Meldungen sind bis zum **07.06.2023, 23:59 Uhr**
per E-Mail an timtenbusch@gmail.com

zu senden.

3.7 Meldegeld

Das Meldegeld beträgt:

- je Einzelmeldung: 5,00 €
- je Staffelmeldung: 12,00 €

und ist zusammen mit der Abgabe der Meldungen ausschließlich per Überweisung auf das Konto des LSV-BB zu zahlen:

Kontoinhaber: LSV-BB
IBAN: DE77 1605 0000 1000 9430 42
BIC: WELADED1PMB
Bank: MB-Sparkasse Potsdam
Verwendungszweck: Bestenermittlung 2023 „Vereinsname“

Fehlender Geldeingang führt zum Verlust der Startberechtigung! Eine Kopie der Überweisung ist der Meldung beizulegen oder vor Wettkampfbeginn vorzulegen.

3.8 Wertung/Auszeichnung

Die drei Erstplatzierten je Wettkampf und Jahrgang erhalten eine Medaille. Die Plätze 1 bis 8 werden mit Urkunden geehrt. In den Staffeln erfolgt keine Jahrgangswertung. Die drei erstplatzierten Staffeln erhalten je Starter eine Medaille.

3.9 Wettkampfgericht

Jeder teilnehmende Verein mit mehr als 10 Meldungen hat einen Wettkampfrichter auf eigene Kosten zu stellen. Diese sind mit der Meldung (incl. WK-Richtergruppe) zu benennen. Vom LSV-BB eingeladene Wettkampfrichter zählen als vom Verein gestellt.

Wird die angeforderte Anzahl der Kampfrichter von einem Verein/ einer SG nicht gestellt, so wird eine Gebühr in Höhe von 50 € pro nicht gestelltem Kampfrichter fällig. Außerdem kann der entsprechende Verein / SG vom Wettkampf ausgeschlossen werden, wenn die Gebühr nicht gleich am Tag des Wettkampfes beim Veranstalter hinterlegt wird.

3.10 Hallenordnung des Betreibers / Haftungsausschluss

Für die Schwimmhalle gelten die Regeln des Betreibers. Das Betreten der Halle ist nur in Schwimm- oder Sportbekleidung und ausschließlich mit Badelatschen erlaubt. Wertsachen sind von jedem selbst zu sichern. Für Verlust, Diebstahl oder Beschädigungen jedweder Art haften weder der Ausrichter noch der Veranstalter. Es stehen im Hallenbad (kostenfrei) Umkleideschränke zur Verfügung. Die Schlüssel werden vor Wettkampfbeginn an den Mannschaftsleiter ausgegeben und sind von diesem nach dem Wettkampf komplett wieder beim Hallenbetreiber abzugeben. Zum Wettkampf steht dem ausrichtenden Verein lediglich das Wettkampfbecken zur Verfügung. Die Mannschaftsleiter haben dafür Sorge zu tragen, dass die Wettkampfteilnehmer die weiteren Becken einschließlich des Rutschbereiches nicht nutzen.

Es gilt das Hygienekonzept des Schwimmhallenbetreibers.

LSV Brandenburg

